

Jens Rorig Software

RGS Leichtathletik-Wettkampf 1

Programm zur Auswertung von Leichtathletik-Wettkämpfen
(Einzelwettkampf, Mehrkampf, Staffel)

Inhalt

- Download und Installation
- Programm starten

Wettkampfvorbereitung:

- Neuen Wettkampf anlegen
- Wichtige Wettkampfdaten festlegen
- Teilnehmerdaten eingeben oder aus anderen Programmen importieren
- Zuordnung Wettkampfklassen
- Zuordnung Disziplinen
- Riegeinteilung
- Teilnehmerlisten, Wettkampfkarten und Wettkampflisten drucken

Wettkampfauswertung:

- Eingabe der Leistungen am Wettkampftag
- Ergebnislisten und Urkunden drucken

- Installation im Netzwerk
- Installation auf USB-Sticks
- Hilfen und Updates

Systemvoraussetzungen: Windows 9.x/Me/NT/2000/XP/Vista

Letzte Änderung: 19.8.2007

Download und Installation

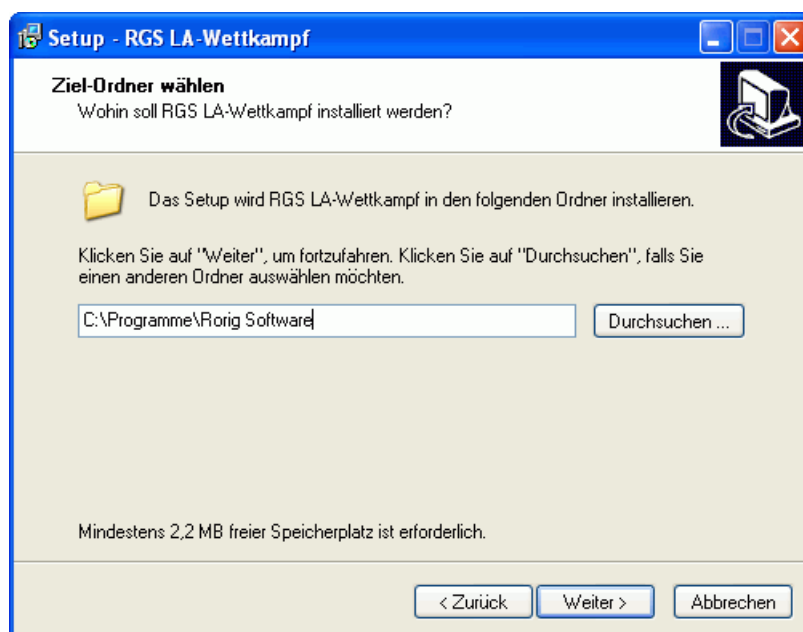
Die aktuelle Programmversion können Sie direkt von der Internetseite www.rorig.de herunterladen.

Besuchen Sie dort den Bereich *Download* und starten Sie den *Download*. Sie erhalten dadurch eine komprimierte Installationsdatei mit dem Namen *lawettkampXXX_Setup.exe* (XXX = Versionsnummer).

Speichern Sie diese Datei zunächst in einem beliebigen Ordner auf der eigenen Festplatte (z.B. unter *Eigene Dateien* oder direkt auf dem *Desktop*).

Nachdem die Übertragung abgeschlossen ist, starten Sie die eigentliche Installation durch Doppelklick auf die heruntergeladene Installationsdatei.

Es erscheint ein Installationsprogramm, das einige Einstellungen zur Installation abfragt. In der Regel sollten Sie alle vorgegebenen Werte unverändert übernehmen und einfach mit *OK* bzw. *Weiter* bestätigen.



Beim ersten Start fragt das Programm nach *Lizenzname* und *Lizenznummer*. Geben Sie hier die Daten ein, die Sie zusammen mit der Rechnung erhalten haben. Achten Sie dabei genau auf die vorgegebene Schreibweise.

Werden keine gültigen Lizenzdaten eingegeben, startet das Programm als Demoversion mit kleinen Einschränkungen.

Wichtig:

Die Installation und der 1. Programmstart mit Eingabe der Lizenzdaten müssen von einem Windows-Benutzer mit Administratorrechten durchgeführt werden. Das Anlegen der Datenbank und die Anwendung des Programms ist anschließend auch Benutzern mit eingeschränkten Rechten möglich.

Programmstart

Nach erfolgreicher Installation finden Sie im Windows-Startmenü in der Programmgruppe *Rorig Software* ein Symbol mit dem Namen *LA-Wettkampf* zum Starten des Programms.

Es erscheint das Hauptfenster, das später eine Liste mit allen Wettkampfteilnehmern enthält.

Am oberen Rand befindet sich eine Werkzeugleiste mit Symbolen zum Aufrufen der wichtigsten Programmfunktionen.

Start-Nr	Name	Verein / Gruppe	JG	AK	Wettkampfklasse	Riege	Punkte
2	Hausmann, Horst	TSC Musterhausen	1997	M10	Schüler M10	R01	103
3	Meier, Luisa	Musterschule	1995	W12	Schülerinnen W12	R03	
4	Uhlig, Marlene	MTV Musterhausen	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
5	Vogel, Christin	FC Musterhausen	1993	M14	Schüler M14	R06	
6	Zeiner, Silke	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
7	Denk, Janna	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
8	Jahn, Anna-Lena	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
9	Fischer, Morice	Musterschule	1993	M14	Schüler M14	R06	
10	Lange, Georg	Musterschule	1993	M14	Schüler M14	R06	
11	Amberg, Erik	Musterschule	1993	M14	Schüler M14	R06	
12	Zych, Frieda	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
13	Ecke, Lena	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
14	Beier, Helene	TSC Musterhausen	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
15	Wulff, Elmar	Sportfreunde Musterhausen	1993	M14	Schüler M14	R06	
16	Steinhoff, Hannelore	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	
17	Isermann, Karl	Musterschule	1993	M14	Schüler M14	R06	
18	Dittmeier, Petra	Musterschule	1993	W14	Schülerinnen W14	R13	

Die Reihenfolge der Teilnehmer kann über *Ansicht>Teilnehmer sortiert nach...* geändert werden.

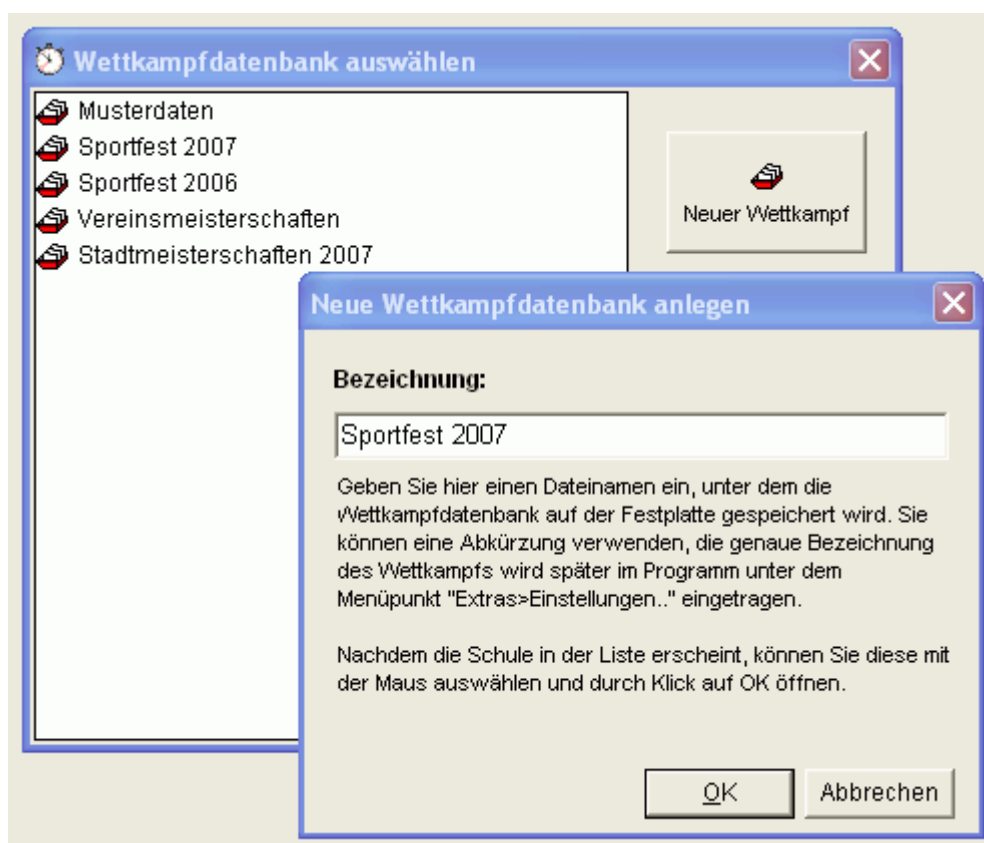
Nach der ersten Installation startet das Programm zunächst mit Musterdaten. Diese sollten Sie nur zu Testzwecken verwenden. Vor Eingabe der wirklichen Daten, **muss** zunächst eine neue Wettkampfdatenbank mit den eigenen Teilnehmern anlegen.

Neuen Wettkampf anlegen und auswählen

Datei>Wettkampf auswählen

Für jede Veranstaltung wird eine eigene *Wettkampfdatenbank* angelegt, in der anschließend alle eingegebenen Daten gespeichert werden.

Klicken Sie dazu auf den Menüpunkt *Datei>Wettkampf auswählen*. Es erscheint ein Fenster mit einer Liste der vorhandenen Datenbanken. Über den Schalter *Neuer Wettkampf* können Sie einen neuen Wettkampf anlegen und anschließend über *OK* öffnen.



Die Datenbanken werden auf der Festplatte automatisch innerhalb des Benutzerprofils des jeweiligen Windows-Benutzers gespeichert. Durch Klick auf den Schalter *Datenordner* können Sie ablesen, in welchem Ordner genau sich die Daten befinden.

Unter *Datei>Datensicherung>Speichern* kann dieser Ordner bei Bedarf geändert werden (z.B. bei Installation im Netzwerk)

Wichtige Wettkampfdaten festlegen

Extras>Einstellungen

Nach Anlegen einer neuen Wettkampfdatenbank, müssen vor der Eingabe der Teilnehmer zunächst einige wichtige Wettkampfdaten festgelegt werden.

Einstellungen

Veranstaltung | Auswertung | Programm

Bezeichnung der Veranstaltung

Sportfest 2007

Veranstaltungsdatum 01.07.2007 bis 02.07.2007

Veranstaltungsort Musterhausen

Veranstalter TSC Musterhausen

Standardwerte OK Abbrechen

Einstellungen

Veranstaltung | Auswertung | Programm

Zuordnung Wettkampfklassen DLV-Wettkampfklassen

Altersklassen unter 8 Jahre

Gerätegewichte nach DLV-Tabelle

Punktberechnung Mehrkampf Nationale DLV-Tabelle Schüler

Internationale IAAF-Tabelle Jgd-Sen

WMA-Altersfaktoren berücksichtigen

Zeitmessung Handmessung 1/10s

Elektronische Zeitmessanlage

Wertungsgruppen (WG)

1	Stadtmeisterschaft Musterhausen
2	Vereinsmeisterschaft TSC Musterh.
3	
4	

Mindestpunktzahl Urkunde 1

Standardwerte OK Abbrechen

Teilnehmerdaten eingeben

Ansicht>Teilnehmerdaten eingeben

Bereits vor dem Wettkampf können die Daten der Teilnehmer in die Datenbank eingetragen werden. Benötigt werden die Angaben *Name*, *Geburtsjahrgang*, *Klasse* und *Geschlecht*.

Die Steuerung der Dateneingabe erfolgt über die Schalter am unteren Fensterrand



1. zum vorherigen Teilnehmer (oder Taste Bild-Auf)
2. zum nächsten Teilnehmer (oder Taste Bild-Ab)
3. neuen Teilnehmer einfügen [+] (oder Taste F4)
4. Teilnehmer löschen [-]
5. Daten speichern (oder Taste F10)
6. Eingabe abbrechen

Jeder Teilnehmer erhält automatisch eine fortlaufende Startnummer, die später auf allen Wettkampfkarten und Listen angegeben ist. (Über Extras>Spezialfunktionen>Startnummern neu verteilen lassen sich die Nummern bei Bedarf nach Eingabe aller Teilnehmerdaten neu verteilen.)

Die *Wettkampfklasse* wird anhand des Geburtsjahrgangs automatisch zugeordnet, wenn im Feld die vorgegebene Möglichkeit *<automatisch>* ausgewählt wird. Wie genau die Zuordnung erfolgt, kann im Programm unter *Extras>Einstellungen>Auswertung* festgelegt werden.

Zusätzlich können Sie beliebige eigene Bezeichnungen für die Wettkampfklassen von Hand in das Feld eintragen. Bei der Eingabe des nächsten Teilnehmer erscheinen diese ebenfalls zur Auswahl in der Auswahlliste. Die Wettkampfklassen lassen sich auch nach Eingabe der Teilnehmerdaten über die Funktion *Extras>Zuordnung Wettkampfklassen* schnell zuordnen.

Die Disziplinen können an dieser Stelle für jeden einzelnen Teilnehmer individuell angekreuzt werden. Sie lassen sich auch nach Eingabe aller Teilnehmer klassenweise über die Funktion *Extras>Zuordnung Disziplinen* zuordnen.

Die **Festlegung** der Startnummern, Wettkampfklassen und Disziplinen **muss** erfolgen, **bevor** die Wettkampfkarten gedruckt und Leistungen eingegeben werden können.

Eingabe Staffeln

Zur Eingabe von Staffeln muss das Feld *Staffel* angekreuzt werden. Anschließend erfolgt die Eingabe ähnlich wie bei den Einzelteilnehmern.

Als Name können Sie in diesem Fall eine eigene Bezeichnung für jede Staffel eintragen (z.B. TSC Musterhausen I).

Bei *Teilnehmern* können die Startnummern der vier Staffelteilnehmer eingetragen werden. Diese müssen vorher bereits eingetragen sein.

Eingabe Teilnehmerdaten

Start-Nr. **1** **1995** **M12** **Schüler M12**

Staffel (Name) **Staffel** Disziplinen ankreuzen

Jahrgang Geschlecht

Wettkampfkategorie

Teilnehmer (Start-Nr. eingeben)

1.	<input type="text" value="1"/>	Mustermann (1995)
2.	<input type="text" value="80"/>	Becker, Kurt (1995)
3.	<input type="text" value="96"/>	Gehrke, Johann (1995)
4.	<input type="text" value="79"/>	Allmann, Franz (1995)

Land

Verein

Meldedatum Startgebühr bezahlt
 ohne Wertung Abwesend

WG: 1 2 3

50m 400mHü 4x100m
 60m 1500mHi 4x400m
 75m 2000mHi 3x800m
 80m 3000mHi 3x1000m
 100m Cross
 200m Hoch
 400m Stab
 800m Weit
 1000m Drei
 1500m Kugel
 2000m Diskus
 3000m Hammer
 5000m Speer
 10000m Gewicht
 50mHü Ball80
 80mHü Ball200
 100mHü Schldball
 110mHü 4x50m
 300mHü 4x75m

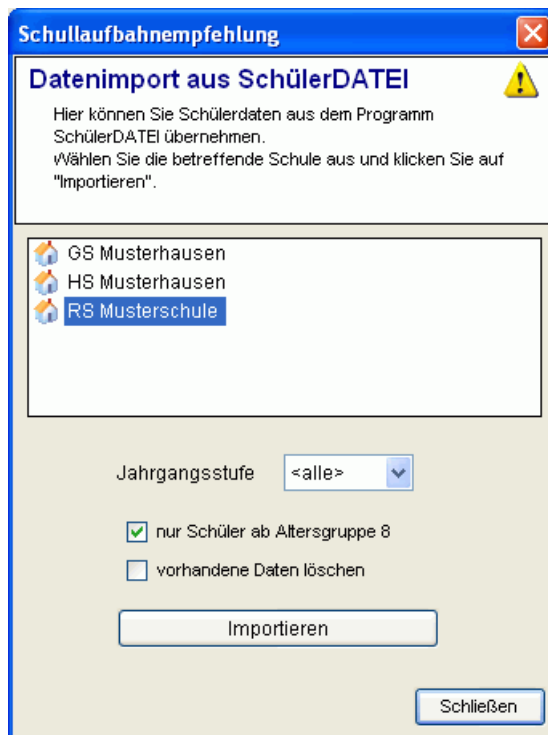
Teilnehmerdaten aus anderen Programmen importieren

Extras>Datenimport

Über die eingebauten Importfunktionen lassen sich Teilnehmerdaten aus anderen Programmen einlesen.

Import aus RGS Schülerdatei

Die Übernahme von Schülerdaten aus dem Programm RGS Schülerdatei geschieht mit wenigen Mausclicks. Wählen Sie einfach die betreffende Schule aus und klicken Sie auf den Schalter Importieren.



Import aus anderen Schülerverwaltungsprogrammen

Unterstützt werden Programme, welche die Daten im dBase- oder Text-Format speichern oder exportieren können. Dies ist meistens der Fall.

Import aus dBase-Datei

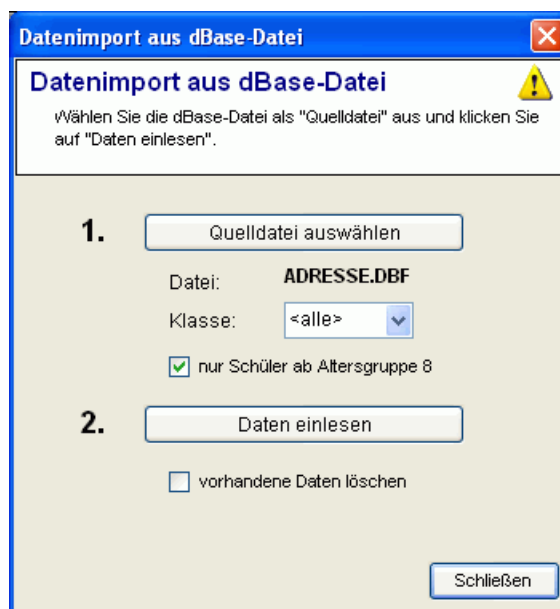
Die dBase-Datei muss folgende Datenfelder enthalten:

RGS Bundesjugendspiele	Datenfeld in Quelldatei	Format in Quelldatei
Name	Name, Nachname, SName	C
Vorname	Vorname, SVorname	C
Geschlecht	Geschlecht	C (Inhalt: „m“ oder „w“)
Geburtsdatum	Gebdatum, Geburtstag, Geburtsdat, geboren	D (Date) oder C nach Muster „TT.MM.JJJJ“
Verein	Verein	C

Wählen Sie die dBase-Datei, in der sich die Teilnehmerdaten befinden, als *Quelldatei* aus und klicken Sie anschließend auf den Schalter *Daten einlesen*. Falls gültige Daten vorhanden sind, werden diese in die aktuelle Wettkampfdatenbank eingefügt.

Wenn die Option *vorhandene Daten löschen* angekreuzt ist, werden alle bereits in der Wettkampfdatenbank vorhandenen Daten vor der Übernahme gelöscht, anderenfalls werden vorhandene Daten aktualisiert.

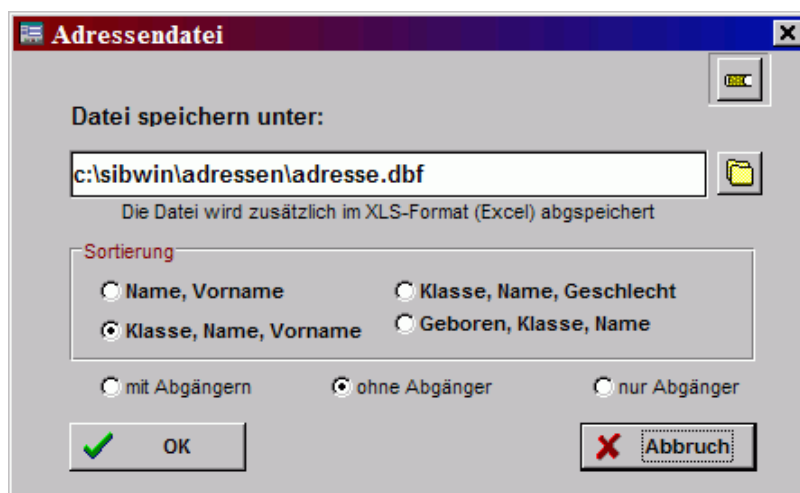
Wenn Sie im Feld *Klasse* eine Klasse eintragen, werden nur die Schüler dieser Klasse aus der Quelldatei übernommen.



Datenübernahme aus Sibank:

In *Sibank* lassen sich die Schülerdaten über den Menüpunkt *Bearbeiten>Adressen* in eine Adressendatei im dBase-Format exportieren. Im Programm RGS LA-Wettkampf können Sie diese dBase-Datei anschließend über *Extras>Datenimport>Schüler aus dBase-Datei* direkt einlesen.

Verwenden Sie beim Export die in der folgenden Abbildung gezeigten Einstellungen.



Datenexport in Sibank (Menüpunkt: Bearbeiten>Adressen...)

Datenübernahme aus WinSchool:

Exportieren Sie zunächst in WinSchool über den Menüpunkt *System>Daten exportieren* die Schülerdaten

in eine Datei im dBase IV-Format und wählen Sie diese anschließend als Quelldatei. Verwenden Sie beim Festlegen des Exportformates die in der Tabelle angegebenen Feldnamen.

Datenübernahme aus LUSD:

Exportieren Sie zunächst in LUSD die Schülerdaten in eine Datei im dBase IV-Format und wählen Sie diese anschließend als Quelldatei.

Datenübernahme aus Schul-Office:

In Schul-Office können Sie über die Menüpunkte *Datei>Schülerliste* und anschließend *Datei>Export für Seriendruck* die Schülerdaten in eine dBase-Datei exportieren. Wählen Sie dabei das Format *dBase-3*. Diese dBase-Datei kann anschließend als Quelldatei gewählt werden.

Datenübernahme aus Schulkartei:

Exportieren Sie zunächst in Schulkartei über den Menüpunkt *weiteres>Daten exportieren>dBase* die Schülerdaten in eine Datei im dBase IV-Format und wählen Sie diese anschließend als Quelldatei.

Datenübernahme aus SchulAccess:

Exportieren Sie zunächst in SchulAccess über die Funktion *Ausgabe>allgemein>Export* die Schülerdaten in eine Datei im Excelformat (*.xls). Öffnen Sie diese dann in Excel und erstellen Sie daraus über den Menüpunkt *Speichern unter* eine Datei im dBase-Format (Dateityp: DBF4 (*.dbf)). Diese dBase-Datei kann anschließend als Quelldatei gewählt werden.

Datenübernahme aus Exceldatei:

Wenn die Schülerdaten in einer Exceltabelle vorliegen, öffnen Sie diese zunächst in Excel und erstellen Sie daraus über den Menüpunkt *Speichern unter* eine Datei im dBase-Format (Dateityp: DBF4 (*.dbf)). Diese dBase-Datei kann anschließend als Quelldatei gewählt werden.

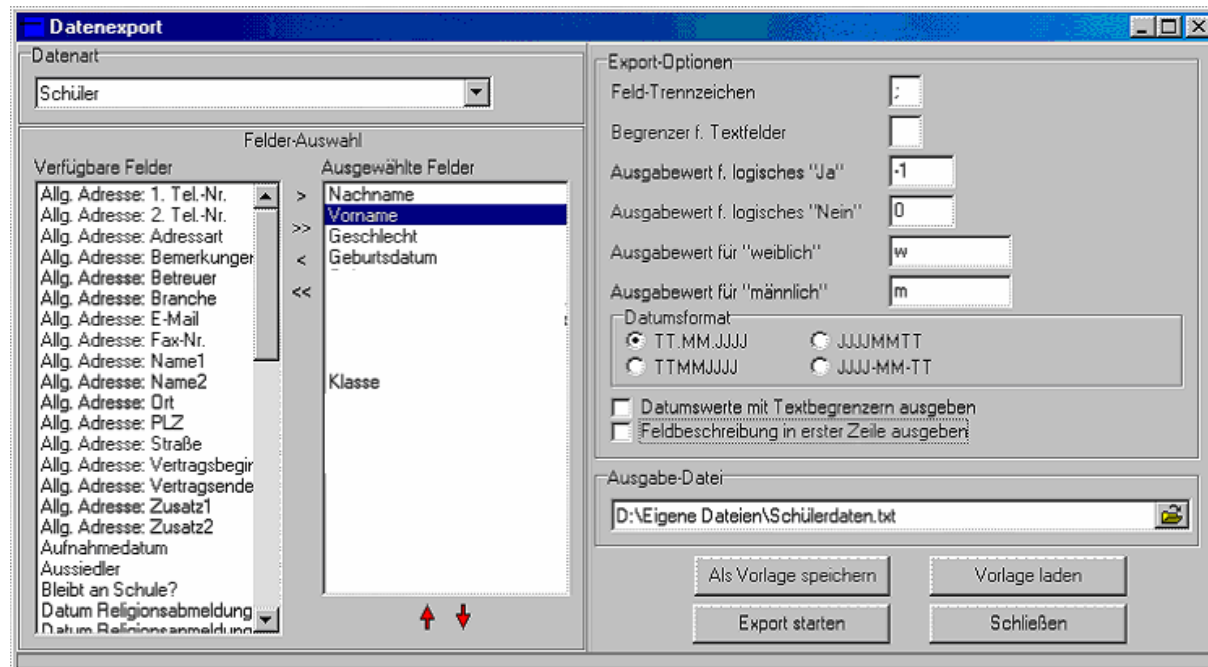
Datenübernahme aus Accessdatei:

Wenn die Schülerdaten in einer Accessdatei vorliegen, öffnen Sie diese zunächst in Access und erstellen Sie daraus über den Menüpunkt *Speichern unter* eine Datei im dBase-Format (Dateityp: DBF4 (*.dbf)). Diese dBase-Datei kann anschließend als Quelldatei gewählt werden.

Datenübernahme aus WinSchildNRW:

In WinSchildNRW lassen sich die Schülerdaten über den Menüpunkt *Datenaustausch>Export in Textdatei* in eine Datei im Textformat exportieren. Im Programm können Sie anschließend diese Datei über *Extras>Datenaustausch>Schüler aus Textdatei* direkt einlesen.

Verwenden Sie beim Export die in der folgenden Abbildung gezeigten Einstellungen und beachten Sie dabei die angegebene Reihenfolge der ausgewählten Felder.



Datenexport in WinschildNRW (Menüpunkt: Datenaustausch>Export in Textdatei..)

Datenübernahme aus Textdatei:

Über den Menüpunkt *Extras>Datenaustausch>Schüler aus Textdatei* lassen sich Teilnehmerdaten im Textformat einlesen.

Die Textdatei muss dabei folgende Datenfelder in der angegebenen Reihenfolge enthalten.

Name;Vorname;Geschlecht (m/w);Geburtsdatum(tt.mm.jjjj);Verein

Oder

Name;Vorname;Geschlecht (m/w);Geburtsjahrgang (jjjj);Verein

Feldtrennzeichen: Semikolon

Beispiel 1:

```
Mustermann;Manfred;M;10.4.1998;TSC Musterhausen
Meier;Martha;W;5.10.1997;MTV Musterhausen
Müller;Luise;W;5.8.1997;Musterschule
```

Beispiel 2:

```
Mustermann;Manfred;M; 1998;TSC Musterhausen
Meier;Martha;W;1997;MTV Musterhausen
Müller;Luise;W;1997;Musterschule
```

(das Feld Verein kann fehlen)

Zuordnung der Wettkampfklassen

Extras>Zuordnung Wettkampfklassen

Die Wettkampfklassen können direkt bei der Eingabe der Teilnehmerdaten festgelegt werden oder nachträglich über diese Funktion.

RGS LA - Wettkampf ✕

Zuordnung Wettkampfklassen

Hier können Sie den eingegebenen Teilnehmern Wettkampfklassen zuordnen.
Wählen Sie Teilnehmer und Wettkampfklassen und klicken Sie auf "Ausführen".
(Die Wettkampfkategorie lässt sich auch individuell bei den Teilnehmerdaten eintragen)


Alle Teilnehmer: DLV-Wettkampfklassen

Alle Teilnehmer: Wettkampfkategorie = Altersklasse (AK)

Eigene Wettkampfklassen

Geschlecht Alter von --

= Wettkampfkategorie

 Ausführen

Zuordnung der Disziplinen

Extras>Zuordnung Disziplinen

Sollen alle Teilnehmer einer Wettkampfklasse einheitliche Disziplinen durchführen, können Sie diese über diese Funktion klassenweise zuordnen.

Wählen Sie die Wettkampfklasse, kreuzen Sie die betreffenden Disziplinen an und klicken Sie auf *Ausführen*. Wiederholen Sie den Vorgang für alle Wettkampfklassen.

Durch diese Funktion werden die ausgewählten Disziplinen allen eingegebenen Teilnehmern der Wettkampfklasse zugeordnet.

RGS LA - Wettkampf [x]

Zuordnung Disziplinen

Hier können Sie vor dem Wettkampf allen Teilnehmern einer Wettkampfklasse einheitliche Disziplinen zuordnen.

Kreuzen Sie die Disziplinen in der Liste an und klicken Sie auf "Ausführen".

Wettkampfklasse

23 Teilnehmer

<input type="checkbox"/> 50m	<input type="checkbox"/> 300mHü	<input type="checkbox"/> 4x50m
<input type="checkbox"/> 60m	<input type="checkbox"/> 400mHü	<input type="checkbox"/> 4x75m
<input checked="" type="checkbox"/> 75m	<input type="checkbox"/> 1500mHi	<input type="checkbox"/> 4x100m
<input type="checkbox"/> 80m	<input type="checkbox"/> 2000mHi	<input type="checkbox"/> 4x400m
<input type="checkbox"/> 100m	<input type="checkbox"/> 3000mHi	<input type="checkbox"/> 3x800m
<input type="checkbox"/> 200m	<input type="checkbox"/> Cross	<input type="checkbox"/> 3x1000m
<input type="checkbox"/> 400m	<input checked="" type="checkbox"/> Hoch	
<input type="checkbox"/> 800m	<input type="checkbox"/> Stab	
<input checked="" type="checkbox"/> 1000m	<input checked="" type="checkbox"/> Weit	
<input type="checkbox"/> 1500m	<input type="checkbox"/> Drei	
<input type="checkbox"/> 2000m	<input type="checkbox"/> Kugel	
<input type="checkbox"/> 3000m	<input type="checkbox"/> Diskus	
<input type="checkbox"/> 5000m	<input type="checkbox"/> Hammer	
<input type="checkbox"/> 10000m	<input type="checkbox"/> Speer	
<input type="checkbox"/> 50mHü	<input type="checkbox"/> Gewicht	
<input type="checkbox"/> 80mHü	<input type="checkbox"/> Ball80	
<input type="checkbox"/> 100mHü	<input type="checkbox"/> Ball200	
<input type="checkbox"/> 110mHü	<input type="checkbox"/> Schldball	

 **Ausführen**

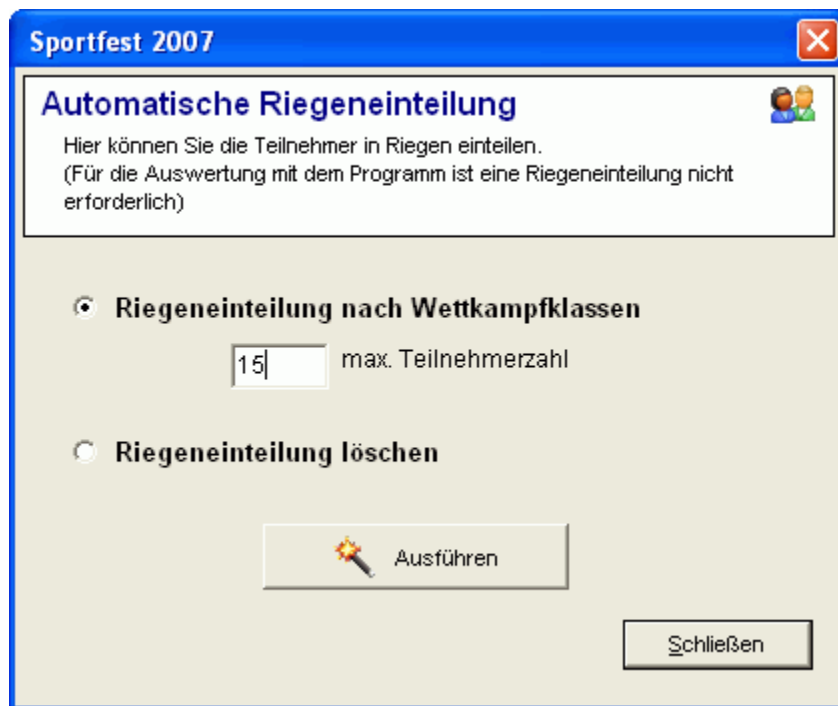
1000 m Lauf

Riegeneinteilung

Extras>Riegeneinteilung

Über diese Funktion können Sie die Teilnehmer automatisch in Riegen einteilen, um die Wettkampforganisation zu vereinfachen.

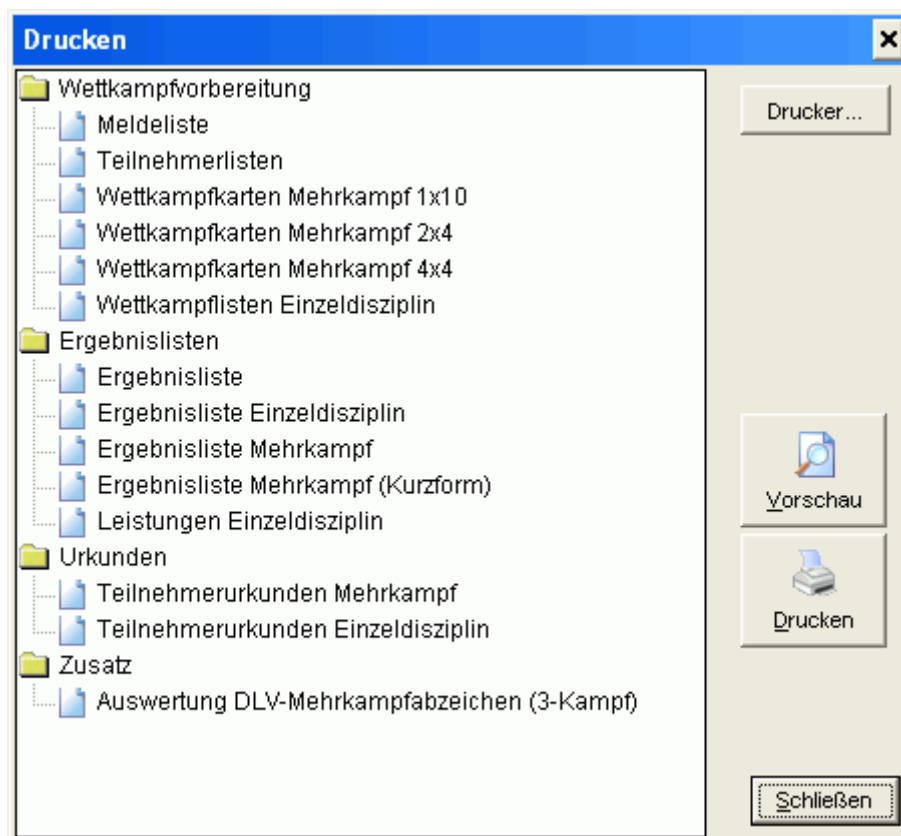
Für die Wettkampfauswertung ist eine Riegeneinteilung nicht erforderlich.



Teilnehmerlisten und Wettkampfkarten drucken

Datei>Drucken

Nach Eingabe der Teilnehmerdaten, Festlegung der Startnummern sowie Zuordnung von Wettkampfklassen und Disziplinen, können Sie Teilnehmerlisten, Wettkampfkarten und Wettkampflisten ausdrucken.



Bei Mehrkämpfen kann jeder Teilnehmer eine eigene *Wettkampfkarte* erhalten, in der die zugeordneten Disziplinen eingedruckt sind. Die Wettkampfkarten können zusammengeheftet an den Riegenführer übergeben oder von jedem Teilnehmer selbst mitgeführt werden. Beim Wettkampf trägt der Kampfrichter die gemessenen Leistungen ein.

Bei Einzelwettkämpfen lassen sich *Wettkampflisten* drucken, in denen jeweils alle Teilnehmer einer Disziplin aufgelistet sind.

Leistungen eingeben

Ansicht>Eingabe Leistungen Teilnehmer
 Ansicht>Eingabe Leistungen Einzeldisziplin

Am Wettkampftag erfolgt die Eingabe der Leistungen in ein spezielles Eingabefenster. Dieses ist so aufgebaut, dass die Eingabe möglichst schnell erfolgen und auch von angelernten Eingabehelfern problemlos vorgenommen werden kann.

Die Eingabe kann beginnen, sobald die erste Wettkampfkarte im Wettkampfbüro eingetroffen ist. Die Reihenfolge der Teilnehmer spielt keine Rolle.

Der Wettkampfkarte entnehmen Sie die Startnummer und tragen diese in das Feld *Suchen* ein. Nach Betätigen der *Eingabe-Taste*, wird sofort das zugehörige Datenblatt des Teilnehmers angezeigt. Sie können dort die Leistungen eintragen.

Disziplin	Leistung	Punkte
75 m Sprint [sec]	09,30	597
1000 m Lauf [min]	✗ aufg.	
Hochsprung [m]	1,58	519
Weitsprung [m]	✗ o.g.V.	
Diskuswurf [m]	20,01	384
Ball 200 g [m]		

Bei der Eingabe brauchen nur die Zahlen eingetippt zu werden. Punkt und Komma sind in der Eingabemaske bereits vorgegeben. Der Cursor springt automatisch zur nächsten Disziplin.

Das Speichern der Daten und die Berechnung von Punkten erfolgt vollautomatisch.

Durch Drücken der *F7-Taste* gelangen Sie immer wieder zum Feld *Suchen* und können dort die nächste Startnummer eingeben.

Zur Kennzeichnung von ungültigen Leistungen lässt sich durch Klick auf die rechte Maustaste ein Menü mit vorgegebenen Abkürzungen öffnen. Sie können auch einfach bei der Eingabe das entsprechende Tastenkürzel drücken (Taste a=aufgegeben, o=ohne gültigen Versuch...)

Über Entf-Taste oder Rück-Taste wird das aktuelle Feld gelöscht.

Der Schalter *Löschen* löscht alle eingetragenen Leistungen des aktuellen Teilnehmers (nicht den Teilnehmer).

Optimal ist die Eingabe durch jeweils 2 Personen pro Rechner: einer diktiert die Ergebnisse, der andere tippt ein.

Eingabe in Liste

Eine zweite schnelle Eingabemöglichkeit bietet ein Formular in dem alle Teilnehmer einer Disziplin aufgelistet sind. Dieses ist hilfreich, wenn die Leistungen in Form von Wettkampflisten erfasst wurden.

Oben rechts wählen Sie Disziplin (D), Wettkampfklasse (WK) und Riege (R). Unten links kann die Reihenfolge der Teilnehmer festgelegt werden.

Zur Übernahme der eingetragenen Daten in die Datenbank muss hier am Ende auf den Schalter *Speichern* geklickt werden.

75 m Sprint
D 75m

Schüler M12
WK Schüler M12

R <alle>

Start-Nr	Name	AK	Leistung	Punkte
1	Mustermann,	M12	9,30	597
3	Meier, Luisa		✗ o.g.V.	
75	König, José	M12	10,50	458
76	Gehrke, Ingmar	M12	11,30	382
77	Haberkamm, Knut	M12	10,90	418
79	Allmann, Franz	M12	✗ n.a.	
80	Becker, Kurt	M12	10,40	468
81	Hampe, Dieter	M12	11,25	386
82	Zeising, Helmut	M12	09,65	553
84	Baum, Manfred	M12	10,80	428
86	Hausmann, Valentin	M12	,	

sortiert nach Startnummer

Speichern
 Schließen

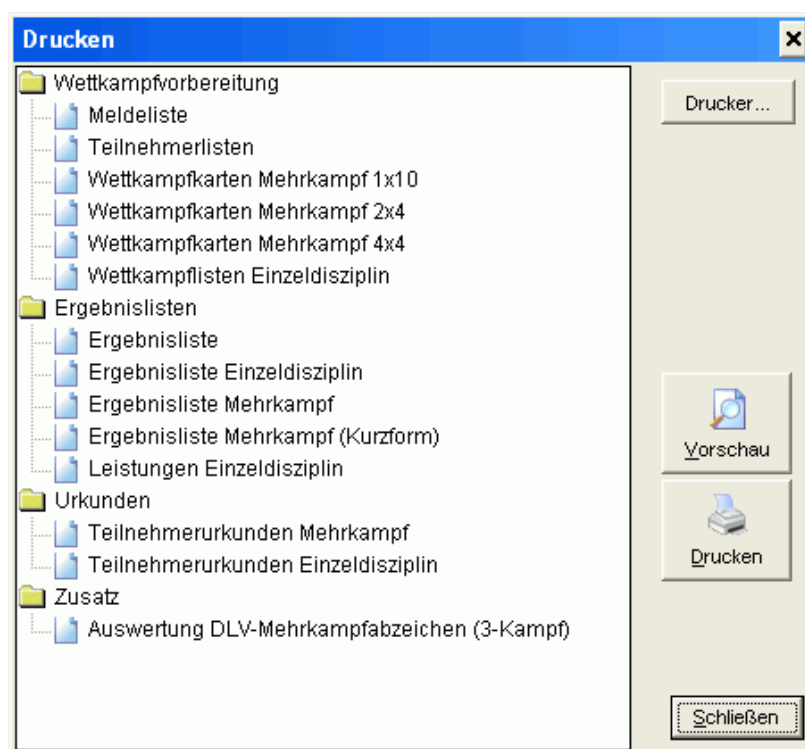
Drucken von Ergebnislisten und Urkunden

Datei>Drucken

Nachdem die Leistungen eingegeben sind, können Sie sofort Ergebnislisten und Urkunden drucken.

Durch Klick auf den Schalter *Drucken* wird das Fenster *Drucken* geöffnet.

Wählen Sie in der Liste das gewünschte Formular durch Anklicken aus und betätigen Sie anschließend den Schalter *Drucken*



Urkundendruck anpassen

Beim Druck von Urkunden muss der Ausdruck zunächst an die vorhandenen Urkundenformulare angepasst werden.

Starten Sie dazu den Druck einer Urkunde zunächst über den Schalter *Vorschau* und klicken Sie dann auf *Formulare anpassen*.



Es öffnet sich Fenster mit verschiedenen Einstellungsmöglichkeiten.

Datenfeld	Ein	x	y	A	Schrift
Urkunde	<input type="checkbox"/>	659	238	Z	Arial,0,128,58,1
Veranstaltung	<input checked="" type="checkbox"/>	900	780	Z	Arial,0,0,14,0
Sportart	<input checked="" type="checkbox"/>	981	860	Z	Arial,0,0,10,1
Wettkampfklasse	<input checked="" type="checkbox"/>	890	1090	Z	Arial,0,0,12,0
Platz	<input checked="" type="checkbox"/>	980	1240	Z	Arial,0,0,12,0
Leistung	<input checked="" type="checkbox"/>	1000	1329	Z	Arial,0,0,12,0
Name	<input checked="" type="checkbox"/>	980	1580	Z	Arial,0,0,14,1
Verein	<input checked="" type="checkbox"/>	992	1660	Z	Arial,0,0,12,0
OrtDatum	<input checked="" type="checkbox"/>	480	2020	L	Arial,0,0,10,0
Ort	<input type="checkbox"/>	0	0	L	Arial,0,0,10,0
Datum	<input type="checkbox"/>	0	0	L	Arial,0,0,10,0
Jahr	<input type="checkbox"/>	0	0	L	Arial,0,0,10,0

alle Angaben in 1/10 mm

oberer Seitenrand +/-

linker Seitenrand +/-

x = Abstand vom linken Seitenrand
y = Abstand vom oberen Seitenrand

In der Tabelle sind alle möglichen Datenfelder aufgelistet und lassen sich anpassen.

Spalte EIN = ankreuzen, wenn Datenfeld gedruckt werden soll

Spalte X = Abstand vom linken Seitenrand

Spalte Y = Abstand vom oberen Seitenrand

Spalte Schrift = Schriftart des Datenfeldes

Ist der Ausdruck insgesamt verschoben, korrigieren Sie zunächst die Angabe "Seitenränder".

(alle Angaben in 1/10 mm)

Datensicherung

Datei>Datensicherung

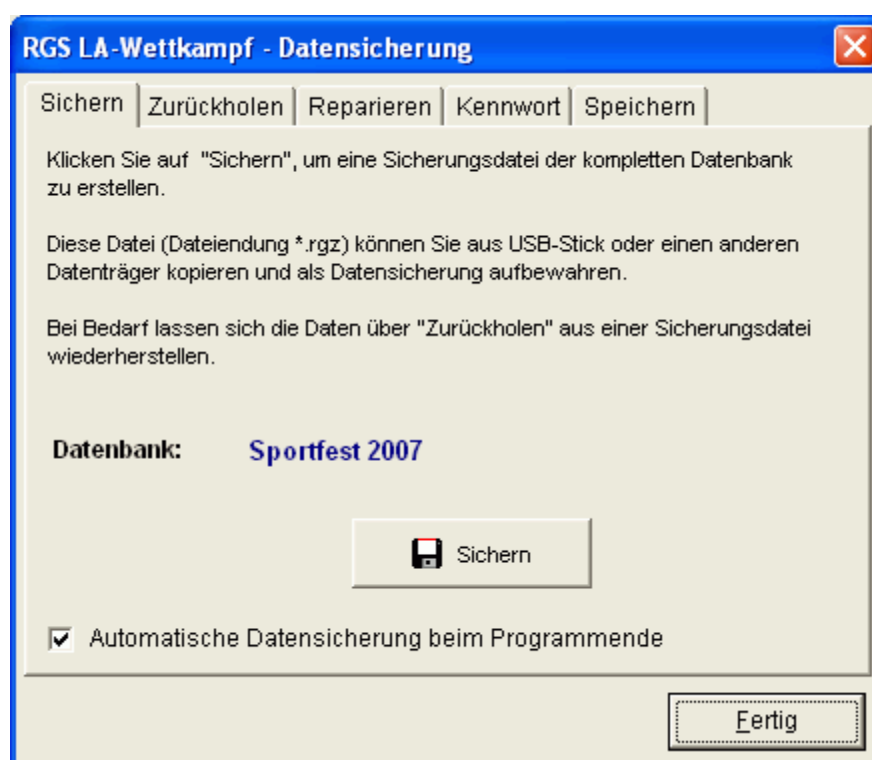
A Datensicherung von Hand

Für jeden Wettkampf wird im Ordner *C:\Programme\Rorig Software\LA-Wettkampf\Daten* ein eigener Datenordner angelegt. Wenn Sie von diesem Ordner eine Sicherungskopie anlegen, sind alle Daten gesichert.

B Datensicherung über Sicherungsdatei

Die Funktion *Sichern* erstellt eine komprimierte Sicherungsdatei (Dateiendung *.rgz), welche die gesamte Datenbank enthält. Diese Sicherungsdatei können Sie anschließend auf eine Diskette oder einen anderen Datenträger kopieren.

Über die Funktion *Zurückholen* kann bei Bedarf eine vorhandene Sicherungsdatei ausgewählt und die darin enthaltene Datenbank zurück auf die Festplatte kopiert werden.



Datenbank reparieren

Die Reparaturfunktion versucht, Fehler in beschädigten Datenbankdateien zu beheben und baut die Indexdateien neu auf. Wählen Sie zunächst die betreffende Datenbank in der Liste aus und klicken anschließend auf den Schalter *Reparieren*.

Dateikennwort

Nach Vergabe eines Dateikennwortes werden die Daten in verschlüsselter Form gespeichert und können von unberechtigten Personen weder verändert noch gelesen werden.

Bei jedem Öffnen der Datenbank müssen Sie dieses Kennwort eingeben.

Datenaustausch

Da eine komprimierte Sicherungsdatei nur wenig Platz benötigt, eignet sich diese auch dazu, die Datenbank auf andere Rechner zu übertragen.

Installation im Netzwerk

Das Programm ist für den Einsatz in Windows-Netzwerken geeignet und erlaubt eine Dateneingabe von mehreren Computern aus.

Installieren Sie dazu das vollständige Programm auf einem Rechner (Server) und geben Sie den Programmordner (normalerweise *C:/Programme/Rorig Software/LA-Wettkampf*) für alle berechtigten Anwender frei.

Auf den anderen Rechnern braucht nur ein Symbol mit Dateiverknüpfung zur Programmdatei *lawettkampf.exe* auf dem Server angelegt zu werden.

Suchen Sie dazu in der Netzwerkumgebung den freigegebenen Ordner und starten Sie das Programm einmal durch Doppelklick auf die Programmdatei *lawettkampf.exe*.

Über den Menüpunkt *Extras>Einstellungen* können Sie jetzt einmal auf den Schalter *Programmsymbol auf Desktop anlegen* klicken. Zukünftig können Sie das Programm über dieses Symbol starten.

Das Programm wird direkt über das Netzwerk gestartet. Der Server muss dazu in Betrieb sein.

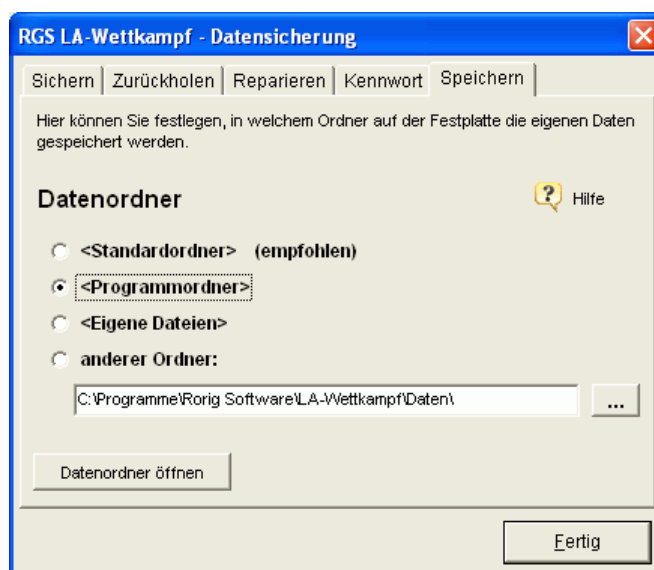
Wichtig: Anpassung des Datenordners

Damit alle Anwender im Netzwerk die gleichen Daten verwenden, muss im Programm anstelle des zunächst vorgegebenen persönlichen *Standardordners* ein gemeinsamer *Datenordner* festgelegt werden.

Diese Einstellung kann vor dem Anlegen der Wettkampfdatenbank unter dem Menüpunkt *Extras>Datensicherung>Speichern* vorgenommen werden.

Möglichkeit 1: **Programmordner** (direkt im aktuellen Programmordner wird automatisch ein Unterordner mit dem Namen *Daten* angelegt)

Möglichkeit 2: **anderer Ordner** (ein beliebiger anderer im Netzwerk freigegebener Ordner)



Alle Anwender, die das Programm über das Netzwerk starten, müssen beim 1. Start auf ihrem Rechner ebenfalls den festgelegten Datenordner einstellen. Anschließend können Sie die gemeinsame Datenbank über *Datei>Wettkampf auswählen* direkt aufrufen.

Durch Klick auf das Fragezeichensymbol, können Sie die genauen Ordner ablesen.

Um Daten eingeben zu können, benötigen alle Windows-Benutzer Schreib- und Leserechte für den ausgewählten Ordner (evtl. vom Administrator einrichten lassen).

Wenn Sie den Datenordner nachträglich, nachdem die Wettkampfdatenbank angelegt wurde, ändern möchten, können Sie alle im alten Ordner enthaltenen Dateien von Hand in den neuen Ordner kopieren.

Installation auf USB-Stick

RGS LA-Wettkampf besteht nur aus den Programmdateien im Installationsverzeichnis. Es werden keine zusätzlichen Systemdateien oder andere Softwarekomponenten benötigt. Das Programm kann daher einschließlich der Daten vollständig auf USB-Sticks installiert werden.

Nach Einstecken des USB-Sticks, erfolgt der Programmstart einfach durch Ausführen der Programmdatei *lawettkampf.exe*.

Zur Vereinfachung können Sie, wie bei der Netzwerkinstallation beschrieben, eine Dateiverknüpfung auf dem Desktop anlegen.

Als *Datenordner* sollte in diesem Fall die Einstellung *<Programmordner>* gewählt werden.

Da USB-Sticks leicht verloren oder beschädigt werden können, sollte besonders auf zusätzliche Datensicherungen geachtet werden.

Hilfen und Updates

Im Programm werden an vielen Stellen kleine Tipps eingeblendet, wenn Sie die Maus über einen Schalter oder ein Eingabefeld bewegen.

Zusätzliche Informationen, die neusten Programmversionen und andere hilfreiche Programme finden Sie auf der Internetseite

www.rorig.de

Die Programme werden ständig weiterentwickelt. Softwareupdates lassen sich direkt im Programm über die automatische Updatefunktion *Extras>Softwareupdates* aus dem Internet herunterladen und installieren.

Falls dies nicht möglich ist, können Sie die neueste Programmversion einzeln von der Internetseite herunterladen und als Update über das vorhandene Programm installieren.

Die vorhandenen Lizenzdaten bleiben gültig, solange die 1. Ziffer der Versionsnummer übereinstimmt. (z.B. Update von 1.0 nach 1.1, 1.2, 1.3....)

Jens Rorig Softwareentwicklung
Jahnstraße 20
37534 Eisdorf

Fax. 05522-5059822

E-Mail: software@rorig.de

Internet: www.rorig.de